

Plattform Blockchain Austria gestartet

30.08.2017 | Berichterstattung weltweit

Blockchain bestimmt die Entwicklung des Internets maßgeblich. Österreich unterstützt nun mit der Plattform „Blockchain Austria“ unter anderem die Einrichtung von Blockchain-Forschungsplattformen, die Ausbildung von Fachkräften und bereits bestehende Blockchain-Aktivitäten.

Bei Blockchain handelt sich um eine neue Art der Datenspeicherung. Vereinfacht dargestellt bedeutet es, dass Daten nicht nur auf einem Server liegen, sondern über viele Computer verteilt sind und über kryptographische Verfahren abgesichert werden. Blockchain ermöglicht echte Peer-to-Peer-Transaktionen ohne „Mittelsmänner“. Vorreiter aus Österreich sind unter anderem die Startups Minebox und Grid Singularity.

„Blockchain Austria“ wurde vom österreichischen Bundesministerium für Wissenschaft, Forschung und Wirtschaft ins Leben gerufen und hat Partner wie etwa den Blockchainhub Graz oder die Forschungseinrichtung SBA Research.

Zum Nachlesen:

- [Blockchain Austria](#)
- der brutkasten (28.07.2017): [Wirtschaftsministerium: „9 Punkte Plan“ für die Blockchain](#)

Quelle: Invest in Austria Newsletter 30. August 2017

Redaktion: 30.08.2017 von Miguel Krux

Länder / Organisationen: Österreich

Themen: Information u. Kommunikation, Wirtschaft, Märkte, Innovation

[Zurück](#)

Weitere Informationen